

Friede un Eintracht mahne sott... awer nei, se mien sich in dâr kurze Zit, wo se-n-uf dr Welt sin, noch süeche 's Lewe z'versüre un sogar enander umbringe... un das heisse se-n-als noch Heldethate! D'Helde fir mich sin nitt die, wo das mache, 's sin die, wo süeche, ihre Mitmenschê z'unterstütze; das sin Helde, ne so Männer, wie dr Herr Schang Dollfües, er, wo scho so viel g'macht hat in dem Sinn un wo kei Wiehnâchtfest losst dure geh, ohne-n-ass er uns e Souvenir schickt.

Schang:

Dü hasch ganz recht, Franz!... ich sag 's Gliche; dr Fimfer git mr dasmol grad e neüe Petrolkanne... doch kumm, jetz wà mr Platz mache, denn me wird d'Lotterie bol zieh... ich hoff dasmol ebbes güet's z'g'winne... denn 's letschte Jahr ha-n-ich e Bese verwitscht... mi Frau hat mi wiescht ag'lüegt, wo-n-ich ne heimbrocht ha... se hätt ne g'aüb bol an mir prawiert!

Franz:

's isch noch besser, De bringsch ere ne Bese heim as e Kiste!... me müess nit verachte, wo eim 's Christkindle stirt... 's isch doch ebbes schön's, d'Wiehnâchte! isch's nitt wohr, Schang? Das weckt eim doch als wieder e wenig uf!

Schang:

Das isch wohr!... ich frei mich allemol, fir wieder in dr Cercle z'ku ans Wiehnâchtfest!...

G'sang (mitnander):

Wenn d'Wiehnâchszit als wieder kunnt
Mit ihre Freide-n-alle,
Wenn alles ziert isch frisch un bunt,
Thüet's g'wiss in Jedem g'falle.
's isch 's schönste Fest, das isch g'wiss wohr,
Drum thüet me-n-o dra halte,

Bringt's doch viel Freide-n-alle Jahr
De Junge wie de-n-Alte!

Doch isch's nitt nur fir d'Freid allei,
's ermahnt o d'Lit uf Erde,
Ass alle sotte, Gross un Klei',
Noch süeche besser z'werde,
Ass sie kei Hass, kei Unterscheid
Soll gegenander fiehre,
Ass unter ihne d'Einigkeit
Un d'Liewe soll regiere!

An dr Herr Gustave Favre

Präsident vom Cercle mulhousien

im Name vom Comité un vo de Sectione. *)

Ne Cercle, g'wöhnlig, isch e Ding,
Wo selbst sich schliesst un niene-n-endet,
Ne Mittelpunkt isch in dem Ring,
Wo alles Andre sich drum wendet.

In uns'rem grosse Cercle do,
Wo-n-Alle-n-o thüet z'àmme schliesse,
Thien mir dr Mittelpunkt dervo
Als unser Präsident begriesse.

Um ihn hër, im e wite Kreis,
Thüet sich das schöne Werk o schwinge,
Wo immer mehr, as wie noch keis,
Dur ihn e Name thüet erringe.

Scho lange Johre thüet er treü
In uns'rer Mittle-n-alles leite,
Si Herz un Hand sin immer frei,
Er zeigt's bi alle G'l'geheite.

*) Vorg'lese am Bankett vom 3. Februar 1883.